

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/32844/1186784/skigroessen-und-politiker-liefen-gegen-osteoporose-tetra-pak-engagierte-sich-beim-bundestagslauf> abgerufen werden.



Skigrößen und Politiker liefern gegen Osteoporose Tetra Pak engagierte sich beim Bundestagslauf 2008

07.05.2008 - 15:45 Uhr, Tetra Pak GmbH & Co KG

Hochheim/Main (ots) - Zahlreiche Politprominenz ging heute gemeinsam mit den Skigrößen Rosi Mittermaier und Christian Neureuther beim Bundestagslauf 2008 im Berliner Tiergarten an den Start. Unter dem Motto "Laufen gegen Osteoporose" maßen sich die Teilnehmer auf der "Beamtenlaufbahn" wahlweise in den Disziplinen 3.600-Meter-Lauf, 7.200-Meter-Lauf oder 3.600-Meter-Nordic-Walking. Die Sieger der einzelnen Kategorien wurden vor dem Brandenburger Tor für ihre Leistungen geehrt. Es belegten jeweils den ersten Platz: auf der 3,6 Kilometer-Strecke Paavo Lohmann, Landesverband Mecklenburg-Vorpommern, und Johann Oswald, Auswärtiges Amt, auf der 7,2 Kilometer-Strecke. Das Event im Tiergarten hat Tradition - der Bundestagslauf fand auf Einladung der Sportgemeinschaft Deutscher Bundestag e.V. in diesem Jahr bereits zum neunten Mal statt.

Gesponsert wurde das Ereignis unter anderem von Tetra Pak und der Nationalen Initiative gegen Osteoporose (NIO). "Gesellschaftliches Engagement ist ein fester Bestandteil unserer Geschäftsstrategie. Gern unterstützen wir daher gemäß unserem Motto 'Tetra Pak schützt, was gut ist' die NIO bei der Verbreitung ihrer Botschaft, wie jeder zur Gesundheit seiner Knochen beitragen kann", so Dr. Heike Schiffler, Direktorin Kommunikation und Umwelt bei Tetra Pak.

Osteoporose zählt bereits heute zu den Volkskrankheiten unserer Gesellschaft. Bis zum Jahr 2050 rechnen Experten mit einer Verdopplung der jetzigen Patientenzahl auf insgesamt rund 16 Millionen. "Nur 50 Prozent der Betroffenen aber wissen, dass sie an Osteoporose leiden und von diesen erhalten wiederum nur 20 Prozent eine entsprechende Behandlung. Hier ist es dringend notwendig Abhilfe zu schaffen", so Dr. Jutta Semler vom Dachverband Osteoporose Patientenverbände (DOP). Die Basis für starke Knochen bis ins hohe Alter sind eine ausgewogene, kalziumreiche Ernährung und viel Bewegung an der frischen Luft. Der tägliche Kalziumbedarf lässt sich am besten über die Aufnahme von Milchprodukten, frischem Obst und Gemüse, Vollkornprodukten sowie Seefisch abdecken. Für die körperliche Fitness sind alle Trainingsformen geeignet, die den gesamten Körper fordern, ohne ihn zu überfordern - zum Beispiel Nordic Walking. "Bei dieser Trendsportart werden rund 90 Prozent aller Muskeln im Körper aktiviert", erklärt Rosi Mittermaier. Gemeinsam mit ihrem Ehemann Christian Neureuther trat auch sie beim Bundestagslauf 2008 an. "Wir wollen ein gutes Vorbild sein und die Leute von der Couch holen", so der ehemalige Skiprofi.

Das Ehepaar begrüßt das gemeinsame Engagement mit Tetra Pak und der NIO: "Hier passt einfach alles zusammen. Jeder von uns hat sich dem besseren Verständnis der Zusammenhänge sowie der Vorbeugung, Diagnose und Behandlung dieser Erkrankung verschrieben. Und alle Beteiligten haben ihr ureigenes Interesse am Thema Osteoporoseprävention."

Tetra Pak ist der weltweit führende Anbieter von Verarbeitungs- und Verpackungssystemen für Lebensmittel. Das Unternehmen legt Wert auf eine verantwortungsvolle Unternehmensführung und einen nachhaltigen Ansatz für sein Geschäft. Das Motto "Schützt, was gut ist" spiegelt die Vision des Unternehmens wider, Lebensmittel überall auf der Welt sicher und verfügbar zu machen.

Weitere Informationen über Tetra Pak finden Sie unter www.tetrapak.de. Pressekontakt:

Tetra Pak Öffentlichkeitsarbeit
Frankfurter Straße 79-81, 65239 Hochheim am Main

Dr. Heike Schiffler
Telefon: (06146) 59-274, Telefax: (06146) 59-232
E-Mail: heike.schiffler@tetrapak.com

Simone Seidel
Telefon: (06146) 59-209, Telefax: (06146) 59-232
E-Mail: simone.seidel@tetrapak.com

Originaltext:

Tetra Pak GmbH & Co KG

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/32844/tetra-pak-gmbh-co-kg>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_32844.rss2